



Antrag

Vorlage: AT/0010/2018		Datum: 18.01.2018	
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az.:	
Betreff:			
Antrag der SPD-Ratsfraktion: Nutzung der Hans-Zulliger-Schule			
Gremienweg:			
01.02.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		ohne BE abgesetzt geändert

Beschlussentwurf:

Der Rat möge beschließen,
die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Nutzung der Hans-Zulliger-Schule zu erarbeiten und dem Rat vorzulegen.

Begründung:

Nachdem eine endgültige Entscheidung über den Fortbestand der Hans-Zulliger-Schule und der Diesterweg-Schule zurückgestellt werden musste (Fakten sind bekannt), stellt sich erneut die Frage, was aus dem Gebäude der Hans-Zulliger-Schule wird. Ausgangslage war zum damaligen Zeitpunkt der Verlegung des Schulbetriebes an der Hans-Zulliger-Schule hoher Sanierungsbedarf, keine inklusionsfähige Nutzung, sowie an erster Stelle der Brandschutz. Dies hat sich bis heute nicht geändert. Zurzeit erfolgt die Nutzung der Räumlichkeiten in der Hans-Zulliger-Schule auf Basis einer Sondergenehmigung, die Ende 2019 ausläuft. Für eine weitere Nutzung danach muss zunächst eine Grundsatzentscheidung über die Art der weiteren Nutzung gefällt werden. Evtl. ist eine Grundsanie rung notwendig. Insbesondere muss auch die Problematik des fehlenden Brandschutzes und des nicht barrierefreien Ausbaues gelöst werden. Dazu ist eine frühzeitige und detaillierte Konzeption notwendig. Diese sollte zeitnah erstellt und dem Rat vorgelegt werden.